

Bewertungsbogen für Schulsoftware

Programmname: Mach´s richtig	Version: 1.0	Test: 127
Programmautor: Bundesanstalt für Arbeit	Jahr: 1996	

Programm-Kennzeichnung

Fachbereich: Arbeitslehre	Thematik: Interessen kennenlernen Berufe erkunden	Adressatenkreis: Hauptschulen Berufswahlvorbereitung	Programmtyp: Teilmultimediales Informationssystem
Anbieter: Bundesanstalt für Arbeit	Bestellnummer: keine	Preis: Kostenlos	Besondere Hinweise: Info: http://www.arbeitsamt.de

Hardware-Voraussetzungen

Computer: 386/25 MHz 40 MHz empfohlen	Betriebssystem: Windows 95 Windows 3.x	Arbeitsspeicher: 4 MB	Laufwerke/Festplatte: 5 Disketten für Win 3.x 1 CD-ROM für Win 95 15 MB Festplattenplatz nötig
Netzwerkfähigkeit: denkbar	Grafikanforderung: VGA SVGA empfohlen	Drucker: Ausdruck von Text mit Grafiken (Statistiken, Diagrammen)	Zusatz-ausrüstung: keine

Programmbeschreibung

Das Programm bietet einen recht umfassenden Überblick über die für Hauptschulabgänger möglichen Berufe. Durch Eingabe bestimmter Merkmale (Tätigkeiten, Arbeitsmittel/Arbeitsgegenstände, Arbeitsort) werden aus knapp 400 Berufen zu den gewählten Merkmalen passende Berufe vorgeschlagen. Der Informationsteil stellt die vorgeschlagenen Berufe und weitere Berufsbilder in einem ausführlichen Textteil genau vor, ein Bild zeigt bei einigen Berufen typische Tätigkeiten. Das gut gemachte Vor-Ort-Spiel bindet den Anwender aktiv in ein Berufsbild ein und läßt ihn typische Aufgaben praktisch durchführen. Die Dialoge zwischen den handelnden Personen müssen vom Anwender gelesen werden, es erfolgt keine akustische Darbietung. Im Berufe-Quiz kann dann auf umgekehrtem Weg von bis zu vier Mitspielern aus vorgegebenen Merkmalen das richtige Berufsbild erraten werden. Die CD-ROM-Version bietet wesentlich mehr Berufsbilder an als die Disketten-Version, sie läuft jedoch nicht unter Windows 3.1x!.

Testüberarbeitung im Juli 98

Programm-Bewertung

Bedienung:	Einfache Bedienung; gute Benutzerführung; Symbolerläuterungen
Dateneingabe:	Maussteuerung; Anklicken von verständlichen Symbolen; Untermenüs mit rechter Maustaste
Programmlauf:	Absurzsicherer Lauf; schnelle Schaltzeiten zwischen den Programmteilen; verständliche Führungshilfen
Datenausgabe:	Übersichtlicher Bildschirmaufbau; gut lesbare Texte; ausreichende Bildgrößen; Druckerausgabe aller Textinformationen und Grafiken; Vor-Ort-Spiel mit Lesedialogen; fehlende Sprachausgabe; relativ wenig Bildinformationen (CD-ROM-Version umfangreicher)
Dokumentation:	Sehr umfangreiches Handbuch mit vielen Arbeitsmaterialien

Methodisch-didaktisches Konzept

Test: 127

Fachdidaktik: Der Einsatzort des Programms liegt im Rechnerraum, wo sich jeder Schüler einzeln über mögliche Berufe informieren kann.

Interaktivität: Berufssuche nach Merkmalen und Indexsuche; spielerisches Kennenlernen der Berufe; Druckausgabe aller Informationstexte mit Grafiken; teilweise Fotos zu typischen Tätigkeiten; automatische Merkmalszuordnung zu ausgewählten Berufen; Ratespiel

Eignung für Hörgeschädigte

Das Programm motiviert durch seine Konzeption, nach Eingabe von bestimmten Merkmalen Berufsvorschläge zu erhalten. Dabei erfolgt die Steuerung überwiegend durch verständliche Symbole, was Hörgeschädigten sehr entgegenkommt. Der Textteil ist aber sehr umfangreich und für Gehörlose schwierig zu verstehen. Leider besteht keine Möglichkeit, die Texte über die Zwischenablage zu bearbeiten. Auch der sehr informative Spielteil muß erlesen werden, die Lesezeit kann jedoch gesteuert werden. Auf Hörgeschädigte wird bei den Berufsvorschlägen nicht speziell eingegangen. Da auch die Bildinformationen recht spärlich sind, bedürfen Hörgeschädigte bei der Programmbearbeitung sprachlicher Unterstützung. Der bay. Gebärdenassistent ist nicht einsetzbar.

Beispielausdruck

Beschreibung von Berufsbildern jeweils mit einfachen Grafiken (z. B. Kreisdiagramm zu schulischen Voraussetzungen)

Beurteiler: F. Mayr

Institut für
Hörgeschädigte
Straubing

Datum: 04.02.1997